

Inhalt

Vorwort	V
Hinführung	1
Teil A	
Die Distanz: Der religionswissenschaftliche Zugang	7
1. Zugänge zu religiöser Kunst	9
1.1 Kunst als Ausdruck religiöser Intention	9
1.2 Die Entfaltung von Religion und Kunst im Vollzug	13
1.3 Religion als Kunst	14
1.4 Der Prozess in der religiösen Kunst	15
1.5 Chiffre – Zwischen Gegenständlichkeit und Gegenstand, zwischen spezifischem und universalem Anspruch	16
1.6 Religiöse Rituale als Kunst und in künstlerischer Gestalt	20
1.7 Kunst als Sichtbarmachen einer Tiefe der Wirklichkeit – Der Verweisungscharakter	21
1.8 Intentionen religiöser Kunst	23
1.9 Grade der Darstellung von Religionsbezügen	27
1.10 Überlegungen zur Legitimation von Religion und Kunst	28
2. Beispiele religiöser Kunst	33
2.1 Religiöse Kunstwerke	33
2.2 Kunstwerke, die ihre gesamte Religion verkörpern	39
2.3 Kunstwerke, die ihre Religion oder Konfession als Gesamtkomplex verkörpern	42
2.4 Kunstwerke, die ihre Religion fokussieren	51
3. Der Koran als Zentrum religiöser Kunst im Islam	67
3.1 Der Koran – Die heilige Schrift im interreligiösen Vergleich	67
3.2 Der Koran als Rezitation	72
3.3 Der Koran als Buch	74
3.4 Der Koran als Kalligrafie	79
	IX

3.5 Der Koran als Schrift	82
3.6 Der Islam und die Frage nach Kunst	88
3.7 Der Islam und die „abrahamitischen“ Religionen als Perspektive für Teil C	93
3.8 Überlegungen aus Japan zu Kunstverständnis, Interaktivität und Schönheit	96
4. Die Frage nach dem Primat von Religion und Kunst	99
 Teil B	
Innenperspektiven – Der religiöse Zugang zu Kunst	109
1. Religionsspezifische interaktive Zugänge zur Kunst	111
1.1 Religion und Theologie	111
1.2 Die Theologie	113
1.3 Das religiöse Verständnis gegenüber dem religionswissenschaftlichen Verständnis	116
1.4 Das jeweilige Selbstverständnis von Kunst in den Religionen im Überblick	118
1.5 Religionsinterne Bedeutungen eines religiösen Gegenstands und ihre Bedeutungslosigkeit außerhalb ihres Kontexts	119
1.6 Judentum, Christentum und Islam als religiöse Beziehung	121
2. Religionen im persönlichen Bezug	123
2.1 Die 1. Person Singular	123
2.2 Die Formel in der 2. Person	124
2.3 Die eigene Religion und die der anderen	125
2.4 Ausblick auf das interreligiöse Beispiel des Kunstwerks in Teil C und die Interkulturalität	129
3. Der konstruktive Umgang mit der eigenen Religion	133
4. Verkörperungen von Religion als absoluter Bezug zur Transzendenz	137
4.1 Die Überführung von Körpern oder Gegenständen in die religiöse Sphäre	138
4.2 Ideale und Idealisierungen von menschlichen Körpern	144
4.3 Körper und Kunst – Mode und Model als säkulares Beispiel	153
4.4 Der menschliche Körper als Verweis auf ein Ideal – säkular und religiös	156
4.5 Körper und Schrift als sich gegenüberstehende Zentren in Religionen	157
4.6 Der menschliche Körper als Ort der Verwirklichung von Religionen	158

5.	Das religionsinterne Selbstverständnis von Kunst	167
5.1	Jüdische Kunst und die Kunst des Judentums	170
5.2	Die Kunst Ostasiens – ein (zen-)buddhistischer Zugang	175
5.3	Die Kunst Südasiens – ein hinduistischer Zugang	180
5.4	Der Blick auf afrikanische Kunst	183
5.5	Die Kunst Australiens – Annäherung an eine interne Perspektive	194
5.6	Eine Perspektive auf altägyptische religiöse Kunst	200
5.7	Gegenüberstellung der indigenen Betrachtungen	204
6.	Weiterführende Auswertungen zum religiösen Zugang	207
6.1	Gegenständlichkeit und Ungegenständlichkeit in religiöser Kunst	207
6.2	Die rituelle Transformation von Kunstwerken in die religiöse Sphäre	208
6.3	Abschließende Bemerkungen: Von der Schönheit und dem Schrecklichen	220

Teil C

Der praktische Zugang eines interreligiösen Kunstwerks der 57. Sure des Korans

223

1.	Die Bedeutung des Korans für den Islam	225
1.1	Der Koran als interreligiöse Schrift und als Grundlage des Islams	225
1.2	Die historische Perspektive auf den Koran	229
1.3	Der Koran als Prophetie des göttlichen Gerichts	231
1.4	Legitimation des Korans als Religion und als Kunst	233
2.	Die 57. Sure als interreligiöses Kunstwerk	239
2.1	Kalligrafie und die Ausstellung der 57. Sure	239
2.2	Die Gestaltung der Ausstellung und die Auswahl biblischer Texte zur 57. Sure	241
2.3	Kunst und die unterschiedlichen Zugänge zum Koran	243
2.4	Das Gleichnis im Koran und die Frage nach der Vieldeutigkeit	245
2.5	Zur Übertragung der genannten kunstvollen Momente des Korans auf die 57. Sure	253
2.6	Der religiöse oder a-religiöse Zugang zur interreligiösen Ausstellung der 57. Sure	254
2.7	Die 57. Sure in den Beziehungen von Religionen und Kunst	255

3. Der Inhalt der 57. Sure – Das Eisen (al-hadid)	257
3.1 Das Thema der 57. Sure und sein biblischer Bezug	257
3.2 Die Sprachlichkeit der 57. Sure und ihre Bedeutung für das Kunstwerk	257
3.3 Der Aufbau der Sure im Überblick	259
4. Auswertungen der interreligiösen Betrachtung der 57. Sure	285
5. Die Ausstellung	289
 Literaturverzeichnis	341
Register	349